

Für die Einführung einer neuen höheren Technik in unserer sozialistischen Industrie

Diskussionsrede des Gen. Heinrich Rau, Mitglied des Politbüros des ZK der SED

Wir haben gestern alle bei der großen Demonstration erlebt, welcher Jubel, welcher Enthusiasmus bei den werktätigen Massen, Männern und Frauen, bei jung und alt, das im Bericht des Genossen Walter Ulbricht begründete Neue unserer Entwicklung, der Aufbau des Sozialismus, ausgelöst hat. Gleichzeitig erleben wir die Tatsache, daß die Massen sehr wohl verstehen, was besonders Genosse Pieck in so überzeugender Weise begründete, die Notwendigkeit der Schaffung einer gutgeschulten und gutbewaffneten Volksarmee.

Dieser Widerhall der auf der II. Parteikonferenz gestellten Aufgaben bei den Werktätigen unserer Republik ist ein starkes Unterpfand für die erfolgreiche Lösung der Aufgaben, ist aber auch besondere Verpflichtung für unsere Partei und für alle Genossinnen und Genossen. Genosse Ulbricht betonte, daß die Sicherung der Verteidigungsfähigkeit gewisse materielle und finanzielle Ausgaben erfordert, daß wir aber bei der Erfüllung bestimmter Voraussetzungen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität trotz der zusätzlichen Ausgaben imstande sein werden, den Fünfjahrplan in allen seinen Positionen zu erfüllen, auch in bezug auf die Hebung des Lebensstandards der Bevölkerung. Damit ist eine

große Aufgabe gestellt, deren Lösung eine beträchtliche Steigerung der Arbeitsproduktivität erfordert. Die ständige Erhöhung der Arbeitsproduktivität ist ein Gesetz und eine Bedingung der sozialistischen Entwicklung. Eine hohe Arbeitsproduktivität in unserer Industrie und Landwirtschaft und damit ein entsprechend hoher Wohlstand der Bevölkerung ist in unserem nationalen Kampf um ein einheitliches, demokratisches Deutschland von außerordentlicher Bedeutung sowohl in bezug auf die Stärkung unserer Republik als staatlich organisierte Basis in diesem Kampf, wie in der Auswirkung auf die Stärkung des Kampfes der Patrioten und Friedenskämpfer, besonders der Arbeiterklasse in Westdeutschland.

Die entscheidende ökonomische Aufgabe unserer Partei besteht daher in der maximalen Steigerung der Arbeitsproduktivität. In seinem Bericht anläßlich des XVI. Parteitages der KPdSU (B) bezeichnete Genosse Stalin die Steigerung der Arbeitsproduktivität als ein Problem ersten Ranges, und er zeigte auch die Wege zur Lösung des Problems. Genosse Stalin sagte:

„Die Maßnahmen der Partei zur Lösung dieses Problems bewegen sich in drei Richtungen: in der



Richtung einer systematischen Verbesserung der materiellen Lage der Werktätigen, in der Richtung der Einbürgerung einer kameradschaftlichen Arbeitsdisziplin in den Betrieben der Industrie und Landwirtschaft und endlich in der Richtung der Organisierung des sozialistischen Wettbewerbs und der Stoßbrigadenbewegung. Und dies alles auf der Basis einer verbesserten Technik und rationelleren Organisierung der Arbeit."

Man muß besonders den Hinweis beachten, daß alles zur Lösung des Problems Notwendige auf der Basis

